

ITAKKA

SICHER IST SICHER

Homepage: <http://www.itakka.at>
shop: <http://www.itakka.com>
Tracking-Portal:
<http://tracking.itakka.at>

**XEXUN
DISTRIBUTOR**

FAQ

frequently asked questions
häufig gestellte Fragen

zu folgenden Themenbereichen:

- Tracker vom Typ tk102, tk102-2 *V14, xt107
- Nutzung des itakka® Tracking-Portals

letzter update: 11.02.2014 08:03

Die aktuelle Version des vorliegenden Dokumentes finden Sie unter:
<http://www.itakka.at/external-pics/TK102-FAQ.pdf>

Rechtlicher Hinweis

Copyright © 2009-2014 itakka®. Alle Rechte vorbehalten.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch itakka® in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden. itakka® behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen. Itakka® ist unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie immer diese auch zustande gekommen sind. Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Itakka® übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Marktauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. itakka® behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

FL: In diversen Internetforen wird eindringlich vor dem Kauf von Billig-Nachbauten sowie Trackern minderer Qualität gewarnt. Wie kann ich sicherstellen daß es sich bei meinem Gerät um einen original Xexun Tracker handelt?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Für einen Laien sind Billignachbauten optisch **nicht** von den Originalgeräten zu unterscheiden. Auch Verpackungen und Zubehör werden täuschend echt hergestellt. Das „böse Erwachen“ erfolgt dann meist unmittelbar nach dem Kauf - oft werden diverse Nachbauten/Clones mit einer instabilen Firmware, mit Elektronikbestandteilen minderer Qualität sowie mangelhaften Zubehör geliefert. Auch eine CE Zertifizierung ist oft nicht gegeben.

Die aktuelle Version des TK102-2 *V14 (Stand 02/2014) verfügt über folgende Merkmale:

- 3 und 4 Band tauglich (im Gegensatz zu den älteren 3 Band Geräten)
- Kapazität der Akkus mind. 1000mAh
- Firmwareversion ≥ 3.89

Unser Tip: kaufen Sie den Tracker nur bei einem Fachhändler welcher Ihnen auch schriftlich zusichert, daß es sich um Original-Geräte der Firma Xexun handelt.

FL.a: Der tk102 wird in 3 Modellen angeboten: tk102, dem tk102-2 sowie dem tk102-2 *V12. Was sind die Unterschiede bzw. welches Modell ist für mich geeignet.

(Modelle tk102 + tk102-2)

Die Listung der Modelle in chronologischer/zeitlichen Abfolge Ihres Erscheinens:

1. Tk102
2. Tk102-2
3. Tk102-2 *V12

Das Modell tk102-2 *V12 ist das derzeit aktuellste und hat gegenüber dem Vorgängermodellen folgende Neuerungen/Verbesserungen:

- 4 Band Funktionalität
- leistungsfähigere Akkus (min 1000mAh)
- SD-Speicherkarten Funktion.
- Schnellere CPU
- Erweiterter Befehlsumfang
- Mehr Speicher
- Bewegungssensor
- Rüttelsensor
- Auswertung der Mobilfunk Cell_ID (Ortung auch ohne GPS-Empfang möglich)
- [...]

Aufgrund der besseren Updatefähigkeit sowie des erweiterten Funktionsumfangs empfehlen wir den Kauf des aktuellsten Gerätes tk102-2. Die Softwareentwicklung für das

Auslaufmodell tk102 wird in Kürze eingestellt.

Alle gelisteten Modelle sind PIN-kompatibel. D.h., daß z.B. das USB/Programmierkabel für alle Modelle verwendet werden kann.

Achtung: die Modelle haben ein einheitliches Gehäuse und sind somit äußerlich/optisch nicht zu unterscheiden.

F1.b: Wie groß ist der Stromverbrauch – wie lange ist die Standbyzeit meines Trackers?
(tk102-2)

Der Stromverbrauch ist von vielen Faktoren abhängig:
Umgebungstemperatur, Empfangsqualität des Mobilfunknetzes, Anzahl der gesendeten Positionsnachrichten, ...

Richtwerte für den TK102-2:

Standbyzeit mit dem mitgelieferten 1000mAh Akku: ca. 4 Tage

Standbyzeit mit externem 4000mAh Powerakku: ca. 2 Wochen

Standbyzeit mit externem 10000mAh Powerakku: ca. 6 Wochen

F1.c: Ich habe ein Sondermodell mit einer externen GPS-Antenne. Hat das Gerät durch diese externe Antenne einen höheren Stromverbrauch?
(tk102-2)

Nein, die externe GPS-Antenne hat keinen Einfluß auf den Stromverbrauch Ihres Trackers.

F2.a: Wenn ich meinen Tracker schüttele, so höre ich im Innern ein leichtes Klappern. Befindet sich eventuell eine lose Schraube im Tracker?
(tk102-2)

Dieses leichte Klappern wird durch den integrierten Schüttelsensor verursacht. Das ist ganz normal.

F2.b: Der TK102-2 unterstützt lt. Beschreibung auch die Auswertung der Mobilfunk Cell_ID – was ist der Vorteil?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Alle Mobilfunkanbieter haben ihre Netze in viele einzelne Funkzellen unterteilt. Durch die Möglichkeit der Auswertung der Cell_ID ist auch eine Ortung ohne GPS-Empfang möglich. Diese Ortung ist jedoch im Gegensatz zu einer GPS-Ortung nicht metergenau.

Folgendes Beispiel soll die Anwendungsmöglichkeit veranschaulichen: gestohlene Fahrzeuge werden häufig direkt in eine Garage ohne GPS-Empfang gebracht. Ein Handyempfang ist jedoch in diesen Örtlichkeiten fast immer gegeben. Damit kann durch die Auswertung der cell_ID auch eine ungefähre Ortung des gestohlenen Fahrzeuges vorgenommen werden.

Die Funkzellenortung ist z.B. auch bei Polizei und Notrufdiensten uss..

F3.a: Bitte teilen Sie mir mit welche SIM-Karte für meinen Tracker die geeignetste ist.
(Modelle tk102 + tk102-2)

Nun, die Tarife der diversen Mobilfunkanbieter ändern sich bekanntlich wie das Wetter. Eine sehr gute Aufstellung/Tarifvergleich ist unter folgender URL zu finden:
http://www.prepaid-wiki.de/index.php5?title=Tariftabelle_Prepaid (Deutschland)

Als Aufstellung für die Netzabdeckung der diversen Anbieter empfehlen wir:
<http://www.gsm-site.de/NETZ.html> (Deutschland)

Gute Erfahrungen haben wir mit folgenden Karten:
Deutschland: die bei ALDI erhältlichen prepaid-Karten
Österreich: bei HOFER erhältliche prepaid-Karten (YESSS)

Bitte kaufen Sie eine Telefonkarte und **keine** Datenkarte. Mit reinen Datenkarten gibt es Probleme bei der Programmierung Ihres Trackers (da diese im Regelfall keine SMS empfangen/versenden können). Bei vielen Anbietern ist mit einer Telefonkarte eine Internetübertragung möglich.

F4.a: Ich möchte die Position des Trackers direkt auf einer Landkarte auf meinem Handy ansehen. Wie kann ich das am einfachsten bewerkstelligen?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Die Positionsdaten können mit jedem Handy in Textform angesehen werden.

Mit dem Befehl „smslink123456“ wird Ihr Tracker angewiesen, die Positionsmeldungen direkt als Google-Earth Link zu senden (123456 ersetzen Sie bitte durch Ihr persönliches Trackerpasswort).

Um die Positionen auch auf einer Landkarte (grafisch) darzustellen, ist ein internettaugliches Handy erforderlich. Es muß dazu keine zusätzliche Software auf Ihrem Mobilfunkgerät installiert werden. Lediglich ein Browser muß auf Ihrem Handy vorhanden sein. Für die schnelle Kartenansicht am Handy haben wir einen eigenen OCT (one-click-track) Service eingerichtet. Das erspart mühsames tippen - der letzte gemeldete Standort kann so direkt ohne zusätzliche Benutzereingabe grafisch angezeigt werden.

F5.a: Ich möchte den Tracker in mein Auto/Motorrad/LKW... als Diebstahlschutz einbauen. Gibt es eine Möglichkeit daß ich eine Alarmmeldung erhalte sobald das Kraftfahrzeug bewegt wird?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Ja, die Diebstahlsicherung kann auf mehrfache Weise erfolgen:

- 1. Diebstahlschutz mittels geozaun:**
Sie definieren Sie einem einfachen Kommando ein Gebiet, in welchem sich das Kraftfahrzeug normalerweise aufhält. Sobald das Kraftfahrzeug das Gebiet verläßt erhalten Sie eine Alarmmeldung.

2. Diebstahlsicherung mittels movement Alarm:

Diese Art der Diebstahlsicherung ist für Fahrzeuge sinnvoll, die auf einem fixen Platz stationiert sind (z.B. Wohnmobile am Standplatz,...). Der Tracker überprüft alle 10 Minuten den aktuellen Standort Ihres Kraftfahrzeuges. Sobald sich Ihr Fahrzeug mehr als 1 Kilometer vom ursprünglichen Standort entfernt hat, erhalten Sie eine Alarmmeldung

3. Diebstahlsicherung mittels overspeed Alarm:

Dies ist unseren Empfehlungen nach die effektivste und einfachste Art der Diebstahlsicherung. Sobald das Kraftfahrzeug eine bestimmte Geschwindigkeit überschreitet, erhalten Sie eine entsprechende Meldung. Sie definieren also als Schwellenwert z.B. 5km/h. In diesem Fall wird ein Alarm ausgelöst, sobald das Kraftfahrzeug mit mehr als 5km/h bewegt wird. Es spielt dabei keine Rolle ob das Fahrzeug selbst fährt, oder z.B. auf einem Anhänger verladen wurde. Die Überprüfung dieses overspeed Alarms erfolgt im Tracker im Minutentakt.

4. Diebstahlsicherung mittels Bewegungs/Rüttelsensor (nur Modell tk102-2)

Das Modell tk102-2 hat einen integrierten Bewegungssensor – dieser reagiert auf Bewegungen des Fahrzeuges, selbst dann, wenn dieses an derselben Örtlichkeit bleibt (Rüttelsensor). Macht sich also jemand an Ihrem Fahrzeug zu schaffen – so erhalten Sie eine entsprechende Warnmeldung. Der Sensor wird also z.B. auch dann ansprechen, wenn von Ihrem Fahrzeug die Reifen abmontiert werden.

F6.a: Ich möchte meinen Tracker in einer wasserdichten Box montieren. Was empfehlen Sie dazu?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Wir bieten in unserem online-shop (<http://www.itakka.com>) einen wasserdichten Beutel für Ihren Tracker an. Darüberhinaus haben wir in diesem Zusammenhang noch folgende Tips:

Variante1:

Wir haben eine Reihe von im Handel verfügbaren Boxen getestet. Am besten hat sich das Universal-Gehäuse von Conrad bewährt. Dieses ist die kostengünstigste Variante (ca. 2,- Euro/Gehäuse) und kann wie folgt bezogen werden:

<http://www.conrad.de/> bzw. <http://www.conrad.at/>

Artikelnummer: 530113 (Universal-Gehäuse 88x58x30) Bei diesem Gehäuse müssen lediglich die seitlichen Rundstege für die Schraubaufnahme mit einem scharfen Cuttermesser etwas abgetragen werden. Damit paßt der Tracker dann sehr gut ins Gehäuse. Wir empfehlen weiters beim Zusammenschrauben des Gehäuses die Fugen mit Silikon/Klebstoff o.ä. zu benetzen.

Variante2:

Dies ist zugleich die platzsparendste und unauffälligste Methode:

Besorgen sie sich im Baumarkt ein Textil/Gewebeklebeband bzw. Panzerklebeband. Es werden teilweise auch aluminiumbeschichtete Klebebänder angeboten – diese bitte auf keinen Fall verwenden (metallische Oberflächen haben eine zu große Dämpfung).

1. Umwickeln Sie den Tracker mit einer dünnen Klarsichtfolie (z.b. Gefrierbeutel). Damit bleibt der Tracker von ev. Klebespuren des Gewebebandes verschont.
2. Umwickeln Sie nun den Tracker mit max. 2 Lagen des Gewebe/Panzerklebebandes. Sofern eine magnetische Befestigung gewünscht wird können Sie auch den von uns angebotenen Neodym-Starkmagneten miteinwickeln. Die GPS Antenne befindet sich

auf der Seite des gelben Logos. Den Magneten also auf der gegenüberliegenden Seite befestigen.

F7.a: Mein Tracker verliert nach einem Aufenthalt in einem Raum ohne GPS Empfang (z.B. Tiefgarage) seine Position und braucht dann (sobald er sich wieder im Freien befindet) sehr lange um wieder eine gültige GPS-Position zu ermitteln.

(tk102-2)

Dieses Verhalten tritt nur dann auf, wenn sich der Tracker an einem Ort ohne GPS-Empfang befindet und anschließend wieder an eine Örtlichkeit mit GPS-Empfang gebracht wird, In diesem Fall resynchronisiert sich das GPS Modul des Trackers automatisch. Aus stromspargründen wurde die Zeitspanne für diese automatische Neusynchronisation werksseitig auf eine relativ lange Periode eingestellt.

Mit dem Befehl: „gpsautosearch“ (im Benutzerhandbuch unter 5.23 beschrieben) kann die Häufigkeit der Positions-Synchronisationen angegeben werden.

In der Praxis hat sich z.B. folgende Einstellung bewährt:

gpsautosearch123456 600

Damit wird bei einem fehlenden GPS-Empfang alle 10 Minuten eine GPS-Neusynchronisation durchgeführt.

F8.b: Kann man den GPS Tracker auch unter dem Armaturenbrett im Auto verbauen, oder findet er dann kein Signal mehr?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Im Regelfall ist der GPS-Empfang unter dem Armaturenbrett ausreichend. Wir empfehlen jedoch vor dem endgültigen Einbau ein paar Test/Probepeilungen durchzuführen.

F8.c: Sollte sich der Tracker zum Zeitpunkt der Positionsabfrage an einem Ort ohne GPS-Signal befinden (zb Tiefgarage), was kommt dann in der SMS-Antwort zurück? Die letzte geloggte Position? (Modelle tk102 + tk102-2)

Im Falle eines fehlenden GPS Empfanges wird die letztgültige Peilung des Trackers übermittelt – in diesem Fall sehen Sie innerhalb der Positionsnachricht einen Hinweis, daß es sich um eine ältere Peilung handelt. Die Cell/ID Informationen sind jedoch stets aktuell.

F9.a: Ich habe eine Vodafone prepaid Karte. Eine Positionsdatenabfrage mittels SMS funktioniert ohne Probleme. Jedoch werden keine Daten über Internet (GPRS) übermittelt. (Modelle tk102 + tk102-2)

Die meisten prepaid Karten von Vodafone (wie z.B: allmobil, callya 5/15, EDEKAmobil, BILDmobil, OpenEND, smobil, sprefone, mobi, ... usw.) haben nur eine eingeschränkte Internetfunktion (Stand Nov/2009). Diese Karten sind im Regelfall nur für WEBDienste sowie E-Mail freigeschalten. Der Hinweis dazu ist meist nur sehr versteckt oder gar nicht in der Beschreibung zur Wertkarte zu finden.

Erkundigen Sie sich im Zweifelsfalle bitte vorher, ob mit der Karte neben WEB und E-Mail auch alle anderen Internetdienste nutzbar sind und weitergeleitet werden.

F10.a: Ich möchte meine Positionsdaten über Internet versenden. Wie groß ist das Datenaufkommen?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Die Länge des Datensatzes ist je nach Modell und Firmware verschieden und beträgt zwischen 100 und 200 Bytes.

F11.a: Ich möchte die Positionsdaten über Internet versenden. Ich möchte jedoch kein offizielles Tracking-Portal verwenden. Die Positionsdaten sollen direkt auf meinen PC übermittelt werden. Ist das möglich?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Ja, eine Übermittlung der Positionsdaten ist auch an Ihren PC zuhause oder im Büro möglich. Sie brauchen dazu eine feste/fixe/statische IP-Adresse. Die IP-Adresse wird im Regelfall vom lokalen Internetprovider zugewiesen – fragen Sie also diesen nach der Möglichkeit einer statischen IP-Adresse.

Wird von Ihrem Internetprovider keine statische IP-Adresse angegeben, so ist eine Installation der Software am eigenen Rechner eher aufwendig, da sich die Empfangsadresse für den Erhalt der Positionsdaten mit jeder Einwahl ins Internet ändert. Der Tracker unterstützt keine Eingabe von Internetnamen (z.B. homepc.mydomain.de). Die Angabe der Bestimmungsadresse für die Positionsdaten erfolgt immer als reine IP-Adresse (z.B. 183.23.32.42).

Die Positionsdaten werden an ein frei definierbares Port im ASCII-Klartext übermittelt. Stellen Sie sicher, daß das gewünschte Port auch von Ihrer Firewall bzw. Router zum betreffenden PC durchgeschaltet wird. Die Portnummer kann prinzipiell frei gewählt werden. Wir empfehlen die Verwendung des Ports 2710.

Mit den so festgelegten Daten: Internetadresse + Port kann die Installation gestartet werden.

Stellen Sie nun sicher, daß die entsprechende IP-Adresse von Ihrem Router bzw. Ihrer Firewall nicht blockiert wird und zum Zielrechner weitergeschaltet wird.

Am PC selbst installieren Sie dann ein Programm, welches das Abhören des betreffenden Ports ermöglicht. Hierzu existieren eine ganze Reihe von Programmen.

Unter Linux empfehlen wir: nc6 bzw. netcat6
(<http://www.deepspace6.net/projects/netcat6.html>)

Für Windows Benutzer ist z.B. das Freeware Programm hercules gut dafür geeignet.
(http://www.hw-group.com/products/hercules/index_de.html)

Für die Installation des betreffenden Programms lesen Sie bitte die diesbezgl. Anleitung.

Als nächsten Schritt testen Sie, ob eine Internetverbindung an der festgelegten Internetadresse/Port zum Zielrechner möglich ist. Am einfachsten erfolgt dies mit einem telnet client-Programm. Ein solches Programm ist unter Linux standardmäßig installiert. Unter Windows öffnen Sie eine DOS-Box und starten den Telnet-client mit:
telnet IP-ADRESSE PORT

Beispiel: von Ihrem Internetprovider wurde Ihnen die statische IP-Adresse 138.232.2.4 zugewiesen. Als Portnummer haben Sie sich für 2710 entschieden. Das diesbezgl. Telnet-Kommando lautet in diesem Fall „telnet 137.232.2.4 2710“. Geben Sie nach dem Start der Telnet-Sitzung einige Zeichen auf Ihrer Konsole ein – diese sollten dann am installierten Programm sichtbar sein.

Ein sehr nützliches Utility zum Testen der Erreichbarkeit der IP-Adresse bzw. des Ports finden Sie auf folgender Web-Site: <http://www.yougetsignal.com/tools/open-ports/>

Erst nach erfolgreichem Abschluß dieses Tests konfigurieren Sie den Tracker auf den Versand der Positionsmeldungen über Internet. Die GPRS Zugangsdaten wie APN, APN-USER und APN-Passwort erfahren Sie von Ihrem Internetprovider.

Im obigen Beispiel Konfigurieren Sie dann noch den Tracker mit dem Kommando: „adminip123456 138.232.2.4 2710“ auf die entsprechende Zieladresse.

Nach Abschluß der Konfiguration sollte der Tracker die Positionsdaten dann im Klartext an Ihren PC senden.

F12.a: Ich möchte das itakka® Internetportal <http://tracking.itakka.at/> nutzen. Wo finde ich eine diesbezgl. Anleitung?

Die aktuelle Anleitung finden Sie unter: <http://www.itakka.at/its-manual.pdf> .

F13.a: Ich möchte das itakka® Internetportal <http://tracking.itakka.at/> . Wie hoch sind die Kosten dafür?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Für unsere Kunden ist die Nutzung im Rahmen unseres „fair-usage-agreements“ kostenlos. Die Kosten für die Nutzung von „Fremdgeräten“ finden Sie direkt in unserem Online-Shop (www.itakka.com).

F14.a: Ich habe mich beim itakka® Internetportal <http://tracking.itakka.at/> registriert und den Tracker der Anleitung entsprechend konfiguriert. Trotzdem erhalte ich keine Positionsdaten per E-Mail.

(Modelle tk102 + tk102-2)

Kontrollieren Sie bitte nochmals Ihre IMEI Nummer. Die Zuordnung ist nur anhand dieser eindeutigen Nummer möglich (15stellig).

F15.a: Ich habe meinen Tracker für die Übermittlung der Positionsdaten über GPRS/Internet konfiguriert. Es werden jedoch keine Daten gesendet.

(Modelle tk102 + tk102-2)

Nach jeder GPRS/Internet Konfigurationsänderung muß ein kurzer Reset durchgeführt werden. Ein Reset kann entweder durch das Aus/Einschalten des Trackers – oder durch das Kommando WDTTEST<password> erfolgen.

F16.a: Ich nutze das itakka® Internetportal. Wie lautet die IP Adresse bzw. das Port für die Konfiguration meines Trackers?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Die diesbezgl. Konfigurationsdaten werden Ihnen im Portal (<http://tracking.itakka.at/>) im rechten oberen Bildschirmbereich angezeigt.

F17.a: Ich möchte für meine Firma/Institution ein eigenes Tracking-Portal installieren.

Wir unterstützen Sie auch bei der Installation Ihres eigenen Tracking-Portals und installieren und/oder beraten Sie gerne über die dafür notwendigen Systemvoraussetzungen / Programme. Weitere Informationen dazu erhalten Sie unter folgender E-Mail Adresse: info@itakka.com .

F18.a: Ich habe meinen Tracker für die Positionsdatenübermittlung über Internet/GPRS konfiguriert. Wie kann ich am einfachsten wieder auf eine Positionsdatenübermittlung über SMS umschalten?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Um aus dem Internet/GPRS Modus wieder in den SMS Modus umzuschalten verwenden Sie am einfachsten das nachfolgende Steuerkommando (123456 ist ihr persönliches Tracker password):

noadminip123456

Um den Tracker dann vom SMS Modus wieder in den Internet/GPRS Modus zu schalten, senden Sie eine SMS mit dem Kommando:

adminip123456<space><Internetadresse><space><Portnummer>

F19.a: Ich verwende die Datenübermittlung über GPRS/Internet. Der eingestellte Datentarif meiner SIM-Karte ist ein zeitbasierter Tarif, wo pro Minute abgerechnet wird und nicht nach Volumen. Wenn ich den Tracker auf Internet/GPRS umstelle, baut er dann sofort eine Internetverbindung auf, welche durchgängig besteht? Oder wird die Internetverbindung erst aufgebaut, sobald ich eine Anfrage an den Tracker stelle? Wie lange bleibt die Internetverbindung geöffnet?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Vor der Verwendung eines zeitbasierenden Datentarifes raten wir dringend ab!!!

Die Länge der Internet-Datenverbindung für die Übermittlung der Positionsdaten variiert je nach Modell. Die neuesten Modelle unterstützen auch eine bidirektionale Datenübermittlung. Es kann somit vorkommen, daß die Internetverbindung für mehrere Minuten/Stunden geöffnet bleibt, obwohl keine Daten übertragen werden.

Nochmals unser Hinweis: Bitte unter keinen Fall ein zeitbasierendes Abrechnungsmodell verwenden! Verwenden Sie einen volumsbasierenden Abrechnungsmodus - wo nach übertragenen MByte bzw. GByte abgerechnet wird!

F20.a: Ich möchte das itakka® Tracking-Portal nutzen. Ich habe noch keine SIM-Karte. Bitte zeigen Sie mir den einfachsten Weg um dies zu bewerkstelligen.
(Modelle tk102 + tk102-2)

Anleitung für Deutschland:

Kaufen Sie bei ALDI eine prepaid Karte von Medion Mobile. Kaufen Sie eine normale SIM-Karte mit welcher auch ein Telefonat geführt werden kann (**keine** Datenkarte). Konfigurieren Sie Ihren Tracker wie folgt (Standardpassword = 123456)

```
begin123456
apnuser123456 eplus
apnpasswd123456 gprs
apn123456 internet.eplus.de
adminip123456 109.169.17.2082710
wdttest123456
```

Anleitung für Österreich:

Kaufen Sie bei HOFER eine prepaid YESS Karte. Kaufen Sie eine normale SIM-Karte mit welcher auch ein Telefonat geführt werden kann (**keine** Datenkarte). Konfigurieren Sie Ihren Tracker wie folgt (Standardpassword = 123456)

```
begin123456
apnuser123456
apnpasswd123456
apn123456 web.yesss.at
adminip123456 109.169.17.2082710
wdttest123456
```

Bitte nach den Kommandos apnuser123456 und apnpasswd123456 je ein Leerzeichen mitsenden. Beachten Sie die Schreibweise von web.yesss.at (mit 3s!).

Wichtiger Zusatzhinweis:

Die APN Konfigurationsparameter sind vom Stand Oktober/2013. Beachten Sie, daß diese eventuell vom Mobilfunkanbieter geändert werden können. Im Zweifelsfall die Parameter direkt vom Mobilfunkanbieter erfragen.

Die Zieladresse für das itakka® Tracking-Portal wird auf der Einstiegsseite <http://tracking.itakka.at/> im rechten oberen Bildschirmbereich angezeigt.

F21.a: Ich möchte meinen Tracker in Verbindung mit eine SIM Datenkarte verwendet. Diese Datenkarte ist nur für Internetdienste freigeschaltet. Mit der Karte ist kein Telefonieren sowie SMS Versand möglich. Kann ich den Tracker trotzdem mit dieser Datenkarte verwenden?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Sofern von Ihrer SIM Karte GPRS unterstützt wird, können Sie diese auch in Ihrem Tracker verwenden.

Sollte Ihre Datenkarte keine SMS senden bzw. Empfangen können so müssen Sie für die Konfiguration zwischenzeitlich eine andere SIM-Karte in den Tracker einlegen mit welcher eine SMS Empfang/Versand möglich ist. Sämtliche Konfigurationseinstellungen werden am Tracker (und NICHT auf der SIM-Karte gespeichert).

gehen Sie für die Konfiguration bitte wie folgt vor:

- Legen Sie eine „normale“ SIM Karte in den Tracker ein und konfigurieren den Tracker für den GPRS/Internet Datenversand.
- Anschließend legen Sie die SIM Datenkarte wieder in Ihren Tracker ein. Die vorgenommenen Einstellungen bleiben weiter aktiv.

F22.a: Ich möchte meinen Tracker in ein KFZ einbauen – was muß ich betreffend des Stromanschlusses berücksichtigen?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Für den stationären Einbau in Kraftfahrzeugen ist ein eigens dafür vorgesehener Netzadapter erhältlich. Dieser Adapter versorgt einerseits den Tracker mit der notwendigen Spannung und lädt gleichzeitig den internen Akku. Ein Anschluß an einem Dauerplus ist daher nicht erforderlich – da bei einer fehlenden Stromzufuhr aus dem Bordnetz der Tracker über die Stromversorgung des internen Akkus betrieben wird.

Die Eingangsspannung des Netzadapters muß im Bereich von 9-24 Volt liegen. Der Adapter kann also auch für 24V Bordnetze (z.B. LKWs und Yachten) verwendet werden.

In jedem Fall sollten Sie den Stromanschluß mit einer Sicherung von max. 1Ampere absichern. Im Zweifelsfalle kontaktieren Sie bitte Ihren lokalen Autoelektriker betreffend der geeignetsten Anschlussmöglichkeit.

F23.a: Ich möchte meinen Tracker stationär in meinem Auto einbauen. Was ist dafür die geeignetste Position – bzw. ist eine freie Sicht zum Himmel notwendig?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Unsere Tracker sind mit dem aktuellsten SIRFIII Chipsatz ausgestattet. Eine freie Sicht zum Himmel ist daher nicht notwendig. Der Einbau kann also auch verdeckt (z.B. hinter der Armaturenabdeckung o.ä. erfolgen). Auch der Einbau in einer Box ist möglich. Generell gilt jedoch: je ungehinderter die Sicht zum Himmel – desto besser der GPS Empfang. Testen Sie am besten Vor-Ort die Qualität des GPS Empfanges an verschiedenen Einbauorten Ihres Autos. Schließen sie dazu jedoch alle Fenster und Türen!

F24.a: Wo befindet sich im Gerät die GPS Antenne?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Die GPS Antenne befindet sich auf der Seite des gelben Logos im rechten unteren Bereich.

F25.a: Ist möchte den Tracker an einem Baustellenfahrzeug im Außenbereich befestigen. Ist auch ein wasser/schmutzfester Einbau möglich?

(Modelle tk102 + tk102-2)

Der Tracker braucht **keine** direkte Sicht zum Himmel – daher ist auch ein Einbau in einer wasserdichten Box möglich. Achtung: das Material der Box darf nicht metallisch sein! Das Material der Box sollte möglichst dünn sein. Beachten Sie weiters: je direkter die Sicht zum Himmel – desto besser die GPS Empfangsqualität.

F26.a: Ich bin E-Plus Kunde und habe Probleme mit der Positionsdatenübermittlung über Internet/GPRS. Mein Gerät ist ein tk102.

(Modelle tk102)

Bitte spielen Sie dazu die von uns bereitgestellte aktuelle Firmware auf den Tracker. Diese Probleme traten nur mit dem Modell tk102 auf. Für das Modell tk102-2 ist kein Update erforderlich – für dieses Modell wurden bis dato keine Probleme mit dem Internetdatentransfer gemeldet.

F27.a: Ich verwende den Tracker auch in Übersee mit verschiedenen SIM-Karten Providern. Dort wird bei der Internetdatenübermittlung teilweise TCP und teilweise UDP unterstützt. Wie kann ich mich für beide Verfahren anmelden.

(Modelle tk102 + tk102-2)

Die Modelle tk-102 sowie tk102-2 werden standardmäßig mit dem in Europa gebräuchlichen GPRS Standard ausgeliefert. Das geschilderte Problem tritt vereinzelt bei einigen SIM-Karten Providern in Afrika und im fernen Osten auf. Um zwischen dem TCP und UDP Modus zu wechseln ist das Aufspielen einer eigenen Firmware erforderlich. Bitte senden sie ein kurzes Mail mit Ihrer Modell Nummer sowie dem SIM-Karten Provider an service@itakka.at. Sie erhalten dann von uns die entsprechende Firmware.

F28.a: Ich verwende das Modell tk102 und habe Probleme mit der Geo-Zaun Funktion (SMS Befehl stockade). Der Geozaun wird zwar vom Tracker mit „stockade ok!“ quittiert – führt aber zu Fehlalarmen/Positionsmeldungen.

(Modelle tk102)

Bei dem Modell tk102 wurde der Syntax des Befehls stockade geändert. Der neue Befehl zur Einrichtung eines Geozauns lautet wie in unserer Anleitung beschrieben:

Gegenüberstellung beider Befehle (alt+neu)

alt: stockade123456 47.392082,10.909038;47.378316,10.924938

neu: stockade123456 10.909038E,47.392082N;10.924938E,47.378316N

F29.a: Ich verwende das Modell tk102 und habe Probleme mit der Passwortänderung. Das neue Passwort wird nicht richtig erkannt.
(Modelle tk102)

Bei dem Modell tk102 wird keine vollständige Syntaxprüfung des Passwortes durchgeführt. Das Passwort muß aus einer 6stelligen Ziffernkombination bestehen. Auf keinen Fall Buchstaben oder Sonderzeichen verwenden!

F30.a: Mein Tracker sendet die IMEI Nummer nicht richtig. Anstelle der IMEI Nummer scheint in meinen SMS Nachrichten sowie in meinen Internet-Positionsdaten „+CGSN“ auf.
(Modelle tk102 tk102-2)

Dieser Fehler tritt auf, wenn das GSM Modul nicht korrekt initialisiert wurde – er tritt nur sehr selten auf. Bei den neueren Modellen (ab Serie tk102-2 *v6) wurde dieses Problem bereits behoben. Bei Auftreten dieses Problems empfehlen wir, den Tracker mit der aktuellen Firmware upzudaten. Als Zwischenlösung: einfach den Tracker durch das Herausnehmen und Wiedereinlegen des Akkus neu initialisieren. Falls kein direkter Zugang zum Tracker möglich ist, kann das GSM Modul mit dem SMS Kommando „wdttest123456“ neu initialisiert werden.

F31.a: Mein Tracker läßt sich nicht mit der dafür vorgesehenen Taste ausschalten
(Modelle tk102 + tk102-2)

Das Ausschalten ist nur bei einem aktiven GPS Empfang möglich. Sollte keine GPS Empfang möglich sein, läßt sich das Gerät nur durch das Herausnehmen des Akkus bzw. Abtrennen der Stromversorgung ausschalten. Das ist eine Schutzfunktion des Gerätes.

F32.a: Ist es möglich, mehrere Alarmmodi (z.B. Speedalarm + Geozaun) gleichzeitig zu aktivieren?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Ja, alle Alarmmodi können parallel genutzt werden.

F33.a: Ich benötige ein USB Datenkabel für das Aufspielen einer neuen Firmware. Wo kann ich dieses beziehen?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Verwenden Sie für die Programmierung ausschließlich das original XEXUN USB Datenkabel (erhältlich in unserem online-shop www.itakka.com). Der Anschluß eines falschen Kabels kann das Gerät zerstören!

F34.a: Ist für die Programmieren des Trackers (z.B. Geo-Zaun Funktion, Geschwindigkeitsalarm ...) ein USB Kabel nötig?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Nein, sämtliche Programmierbefehle können per SMS an den Tracker gesendet werden. Eine Programmierung mittels USB Kabel ist jedoch auch möglich. Dazu muß auf Ihrem PC jedoch eine spezielle Software installiert werden. Für den Normalanwender ist die Programmierfunktion über SMS im Regelfall ausreichend.

F35.a: Ich möchte die Positionsdaten des Trackers mit meinem TOMTOM Navigationsgerät weiterbearbeiten. Es werden fehlerhafte Positionen angezeigt.
(Modelle tk102 + tk102-2)

Beachten Sie, daß das Format der Koordinaten im Navigationsgerät entsprechend angepaßt werden muß. Gebräuchliche Formate sind z.B. Grad, Sekunden sowie Grad, Dezimalsekunden. Einfach das korrekte Format einstellen und die Positionsdaten werden auch am Navigationsgerät richtig angezeigt.

F36.a: Ich möchte die Elektronik meines Trackers in ein anderes Gerät einbauen. Ist es möglich den Tracker zu zerlegen um die Innenteile so für meine eigenen Zwecke in ein anderes Gehäuse einzubauen?
(Modelle tk102 + tk102-2)

Prinzipiell ja. ABER: durch das Öffnen des Gerätes verlieren Sie den Garantie und Gewährleistungsanspruch. Beachten Sie weiters daß die CE-Zertifizierung nur für das Originalgerät gültig ist. Setzen Sie sich vor dem Zerlegen des Tracker kurz mit uns in Verbindung – ohne entsprechende Anleitung werden Sie mit großer Sicherheit das Gerät zerstören bzw. den Antennenanschluß abreißen.

F37.a: Ich nutze den Tracker im Raumüberwachungs/Abhörmodus. Ich möchte dafür eine Mikrofonverlängerung anbringen. Ist es Möglich den Tracker auch in Verbindung mit einem Richtmikrofon zu betreiben? (Modelle tk102 + tk102-2)

Prinzipiell ja. ABER: durch das Öffnen des Gerätes verlieren Sie den Garantie und Gewährleistungsanspruch. Das eingelötete Mikrofon kann mit einem entsprechendem Kabel (max 1,5Meter) verlängert werden. Auch der Anschluß eines externen Richtmikrofons ist so prinzipiell möglich (je nach Mikrofonart sollte dann eventuell ein Mikrofonverstärker verwendet werden). Beachten Sie weiters daß die CE-Zertifizierung nur für das Originalgerät gültig ist. Setzen Sie sich vor dem Zerlegen des Tracker kurz mit uns in Verbindung – ohne entsprechende Anleitung werden Sie mit großer Sicherheit das Gerät zerstören bzw. Antennenanschluß abreißen.

F38.a: Ich möchte auf meinen Tracker eine neue Firmware einspielen. Das Updatprogramm scheint auf meinem Computer nicht zu funktionieren.
(Modell tk102-2)

Das Updateprogramm funktioniert **nicht** unter Windows Vista. Verwenden Sie am besten Windows XP.

Eine ausführliche Anleitung zur Installation des Programmes finden Sie unter:
http://www.itakka.at/external-pics/TK102-2_firmwareupdate.pdf

F39.a: Ich habe gelesen, daß der Tracker auch nachfolgende Kommandos unterstützt.
Was bewirken diese?
Befehlsfolgen:
tracking<password>

notracking<password>
(Modelle tk102 + tk102-2)

Diese Befehle sind ein undokumentiertes Feature des tk102 bzw. tk102-2. Die Funktion wird jedoch nicht von allen Firmwareversionen unterstützt.

Der SMS Befehl „tracking<password>“ hat folgende Auswirkung:
Befindet sich Ihr Tracker in einer Örtlichkeit ohne GPS-Empfang, so werden er auch keine Positionsdaten an Sie übermitteln (auch wenn diese z.B. mit einem Telefonanruf angefordert wurden).

Mit dem SMS Befehl „notracking<password>“ hingegen wird Ihnen der Tracker auf Anforderung immer Positionsdaten übermitteln. Im Falle eines fehlenden GPS-Empfanges sendet der Tracker die Positionsdaten des letztgültigen GPS-Standortes.

Dieser Befehl ist z.B. beim automatischen/periodischen Empfang von Standortmeldungen sehr hilfreich. Hat Ihr Tracker keinen GPS Empfang – so sendet er Ihnen auch keine überflüssigen Positionsmeldungen.

F39.b: Ich besitze ein iPhone – gibt es dazu ein APP zur Bedienung des Trackers.
(Modell tk102-2, tk103-2, tk102)

Ja – es gibt zwischenzeitlich mehrere APPs in diesem Zusammenhang. Ein sehr gutes Kundenecho haben wir vom nachfolgenden APP von Karten Rauer:

<http://itunes.apple.com/de/app/tracker/id431224615?mt=8>

F40.a: Mit welchen Mobilfunknetzen / Standards funktioniert mein Tracker?
(Modell tk102-2)

Die gängigen Standards für MobilTelefonnetze sind:

SIM300: findet hauptsächlich in Europa/Asien/Afrika Verwendung

SIM340: findet hauptsächlich in Nord/Mittel und Südamerika Verwendung

SIM300 Frequenzen: 900/1800/1900 Mhz

SIM340 Frequenzen: 850/900/1800/1900 Mhz

Die von uns angebotenen Tracker werden standardmäßig mit dem in Europa gebräuchlichen SIM300 Modus ausgeliefert. Sämtliche Modelle können auf Kundenwunsch jedoch auch mit SIM340 geliefert werden. Der Aufpreis dazu beträgt ca. 10 Euro.

Eine sehr gute, nach Ländern gelistete Aufstellung der Mobilfunkanbieter und deren Frequenzbänder finden Sie unter folgender Internetadresse:

<http://www.gsmworld.com/roaming/gsminfo/>

Beispiel:

Sie wollen Ihren Tracker (SIM300) in Paraguay nutzen. Werfen Sie dazu einen Blick auf die in Paraguay gelisteten Mobiltelefonanbieter:

http://www.gsmworld.com/roaming/gsminfo/cou_py.shtml

Wie Sie sehen, wird vom Anbieter „Nucleo S.A (Personal)“ die Frequenz „850/1900“ unterstützt. Da die Frequenz 1900 auch vom SIM300 Standard unterstützt wird, wird Ihr Tracker mit einer SIM-Karte dieses Providers auch in Paraguay funktionieren.

FAQ: Zusammenstellung diverser APN Daten (Stand 12/13). Bitte vergewissern Sie sich aber in jedem Fall bei Ihrem SIM-Kartenprovider ob diese Daten noch aktuell sind!
(Modelle tk102 + tk102-2)

Deutschland:

T-Mobile - Congstar - simply - klarmobile - Rewe:

APN (Web'n'walk, Congstar, simply, klarmobil, Rewe): internet.t-mobile

APN (Complete): smartsites.t-mobile

Benutzername: t-mobile

Passwort: tm

Vodafone:

APN: web.vodafone.de

Benutzername:

Passwort:

E-Plus, Simyo, Base, Blau:

APN: internet.eplus.de

Benutzer: eplus

Passwort: internet

O2: internet

APN:

Benutzer:

Passwort:

1&1 (Vodafone) Surf & Phone-Flat:

APN: mail.partner.de

Benutzer:

Passwort:

Aldi Talk 24 Stunden-Flat (E-Plus):

APN: tagesflat.eplus.de

Benutzer: eplus

Passwort: internet

Aldi Talk 30 Tage-Flat (E-Plus):

APN: internet.eplus.de

Benutzer: eplus

Passwort: internet

Österreich:

Drei:

APN: drei.at

Benutzername:

Kennwort:

Orange:

APN: web.one.at
APN (VPN): vpn.business.one.at
Benutzername: web
Kennwort: web

T-Mobile A:
APN: gprsinternet
Benutzername: GPRS
Passwort:

bob:
APN: bob.at
Benutzername: data@bob.at
Kennwort: ppp

A1.NET Österreich (APN, USERNAME, PASSWORD erforderlich)
apn123456 a1.net
apnuser123456 ppp@a1plus.at
apnpasswd123456 ppp

YESSS Österreich (nur APN erforderlich)
apn123456 web.yesss.at
apnuser123456
apnpasswd123456

tele.ring:
APN: wap
Benutzername: wap@telering.at
Kennwort: wap

Schweiz:

Orange:
APN: internet
Benutzername:
Passwort:

Sunrise:
APN: internet
Benutzername:
Passwort:

Swisscom:
APN: gprs.swisscom.ch
Benutzername: gprs
Passwort: gprs